



ZEITLOSE SATIRE

Bereits 1979 wagten sich die Spieler des Kollegitheaters Sarnen, das das Satire-Stück «Die Vögel» von Aristophanes zu inszenieren. 2014 kehren sie mit frischen jungen Spielern zurück und werden die zeitlose Parabel wieder auf die Bühne bringen. Der Athener veräppelte circa im 5 Jh. vor Christus mit «Die Vögel» das Populistentum, die korrupte Politikerschlar und machtgeile Unternehmer. Mit ungeheurem Sprachwitz sowie überbordender Fantasie hielt er der Gesellschaft einen Spiegel vor, damit sich die im Aufschwung befindende Stadt Athen wenigstens etwas Selbstreflexion hingeben würde. Der Stoff, dessen Thematik um Missbrauch politischer Strategien als zermürbende Ideologie heute nicht minder aktuell sein dürfte, wird von Mats Michel in Szene gesetzt.

**Die Vögel, SA 29. März bis SA 12. April,
Altes Gymnasium Sarnen**